

Die GKV auf dem Weg zur Grundversorgung

Wenn in den nächsten Jahren die demographische Entwicklung voll durchschlägt, werden Zusatzbeiträge nicht mehr ausreichen zur Finanzierung der GKV.

Es müssen massiv Leistungen gekürzt werden.

Entgegen der landläufigen Meinung besteht kein Anspruch auf eine hochwertige Gesundheitsversorgung durch die GKV!

§ 12 SGB V Wirtschaftlichkeitsgebot

(1) Die Leistungen müssen ausreichend, zweckmäßig und **wirtschaftlich** sein; sie dürfen das Maß des Notwendigen nicht überschreiten. Leistungen, die nicht notwendig oder unwirtschaftlich sind, können Versicherte nicht beanspruchen, dürfen die Leistungserbringer nicht bewirken und die Krankenkassen nicht bewilligen.

Die Schritte zur Grundversorgung

- Eigenbeteiligungen einführen und erhöhen - dies ist bereits geschehen.
- Kapazitäten verknappen, Krankenhausbetten abbauen, Ärztedichte vermindern – dies geschieht gerade und führt dazu, dass man als GKV-Versicherter länger auf die Behandlung warten muss.
- Leistungsbereiche wie Zahnersatz werden ganz gestrichen.
- Die verbleibenden GKV-Leistungen werden auf eine Grundversorgung reduziert.